

Sicherheitsdatenblatt Aerosole
nach Richtlinie 91/155 EWG, 2001/58/EG

Druckdatum: 22.04.2009

überarbeitet: Oktober 2007

Kriech-Haftfettsspray FW37, 400ml

1. Stoff-/Zubereitungsbezeichnung

Handelsname:

Kriech-Haftfettsspray FW37, 400ml

Bestimmungsgemäßer Gebrauch:

Schmierung, Schutz und Konservierung

Angaben zum Lieferanten:

hansewerkzeug GmbH & Co. KG

Billwerder Neuer Deich 70 · 20539 Hamburg

Telefon: +49 (0)40-530 296-0

Fax: +49 (0)40-530 296-29

E-Mail: info@hansewerkzeug.de

2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

2.1. Chem. Charakterisierung (Einzelstoff)

2.2. Chem. Charakterisierung (Zubereitung)

Kriech-Haftfettsspray FW37 ist eine Zubereitung aus Polyolefinen, Schmierölen, Korrosionsinhibitoren, Lösemitteln und Propan / Butan als Treibmittel.

Gefährliche Inhaltsstoffe

Chemischer Name	CAS-Nr.	Ma-%	Symbole	R-Sätze
Spezialbenzin	64742-49-0	<10	F, Xn, N	11-38-51/53-65-67
Butan	106-97-8	45-55	F+	12
Propan	74-98-6	5 ...8	F+	12

3. Mögliche Gefahren

Gefahrensymbol: F+ Hochentzündlich

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Produktdämpfe bilden mit Luft zünd- und explosionsfähige Dampfgemische. Gefahr von Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen. Produktdämpfe können Schläfrigkeit verursachen. Produkt reizt die Haut. Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Von Kindern fernhalten. NICHT RAUCHEN.

4. Erste Hilfe-Maßnahmen

- nach Einatmen: Für Frischluft sorgen, ist Atmung unregelmäßig oder Atemstillstand eingetreten, künstliche Beatmung vornehmen. Betroffenen ruhigstellen und sofort für ärztliche Weiterbehandlung sorgen.
- nach Hautkontakt: Sofort gründlich mit viel Wasser abspülen, verschmutzte und / oder getränkte Kleidung sofort ausziehen.
- nach Augenkontakt: Mit reichlich Wasser bei geöffnetem Lidspalt ausspülen (mindestens 15 Minuten) und Arzt konsultieren.

Sicherheitsdatenblatt Aerosole
nach Richtlinie 91/155 EWG, 2001/58/EG

Druckdatum: 22.04.2009

überarbeitet: Oktober 2007

Kriech-Haftfettsspray FW37, 400ml

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: Schaum, CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl

Im Brandfall unversehrte Dosen aus dem Gefahrenbereich entfernen, ggfs. mit Wasser kühlen, Berstgefahr!

Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder Schaum bekämpfen.

Besondere Schutzausrüstung: Atemschutz abhängig von Art und Umfang des Brandes.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Schutzkleidung tragen; ungeschützte Personen in Sicherheit bringen.

Umweltschutzmaßnahmen:

Eindringen in Gewässer, Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen.

7. Handhabung und Lagerung

7.1. Handhabung:

Kühl und trocken lagern. Das Produkt unterliegt der Kennzeichnungspflicht auf Aerosolpackungen. Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Brennbar. Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren. Berührung mit den Augen vermeiden.

7.2. Lagerung:

Größere Mengen Aerosolbehälter an einem trockenen, gut gelüfteten Platz aufbewahren. Lagervorschriften der TRG 300 für brennbare Aerosole beachten.

8. Expositionsbeschränkung

Bezeichnung des Inhaltsstoffes	Art	Wert/Einheit
Spezialbenzin	MAK	1000 mg/m ³
Propan	MAK	1800 mg/m ³
Butan	MAK	2400 mg/m ³

Persönliche Schutzausrüstung

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Handschutz; Augenkontakt vermeiden. NICHT RAUCHEN.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Sicherheitsdatenblatt Aerosole
nach Richtlinie 91/155 EWG, 2001/58/EG

Druckdatum: 22.04.2009

überarbeitet: Oktober 2007

Kriech-Haftfettsspray FW37, 400ml

Form: Aerosol
 Farbe: hellgelb, (Wirkstoff)
 Geruch: benzinisch
 Dichte bei 20°C: Wirkstoff : 0,80...0,85 g/cm³
 Treibgas : 0,55 g/cm³
 Flammpunkt: Wirkstoff: < 21 °C
 Explosionsgefahr: Treibmittel: ja untere Explosionsgrenze:1,5 Vol.-%
 obere Explosionsgrenze:9,5 Vol.-%

10. Stabilität und Reaktivität

Gefährliche Reaktionen

- Entwicklung von entzündlichen Gasen und Dämpfen
- Bildung explosiver Gasgemische in Luft
- Berstgefahr bei Temperaturen über 50°C

11. Angaben zur Toxikologie

Einstufungsrelevante LD/LC-50-Werte

Komponente	Art	Wert	Spezies
Spezialbenzin	oral	>2000 mg/kg	Ratte

12. Angaben zur Ökologie

Treibgas Propan/Butan: nwg
 Wirkstofflösung: WGK 1 (schwach wassergefährdend)
 Darf nicht ins Abwasser oder in offene Gewässer gelangen.

13. Hinweise zur Entsorgung

Nur völlig entleerte Aerosoldosen der Entsorgung zuführen.
 Nicht völlig entleerte Dosen bei der Sammelstelle für Haushaltschemikalien abgeben.
 EAK: 160504

14. Transportvorschriften

- Landtransport(ADR/RID/GGVS/GVE)
 UN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN ,2.1
 Klassifizierungscode 5F
 Befördern als „Begrenzte Menge“ entspr. ADR, Kapitel 3.4, LQ2
- Seetransport (GGVSee/IMGD)
 UN1950 AEROSOLS, flammable, 2.1
- Lufttransport(ICAO/ATA)
 UN1950 AEROSOLS, flammable, 2.1

15. Vorschriften

Sicherheitsdatenblatt Aerosole
nach Richtlinie 91/155 EWG, 2001/58/EG

Druckdatum: 22.04.2009

überarbeitet: Oktober 2007

Kriech-Haftfettsspray FW37, 400ml

15.1 Kennzeichnung nach EG-Richtlinien

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

Kennbuchstaben und Gefahrenbezeichnung des Produktes:

F+ Hochentzündlich

R-Sätze: R12 Hochentzündlich

R52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig
schädliche Wirkungen haben.

S-Sätze: S-2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

S-16 Von Zündquellen fernhalten - NICHT RAUCHEN

S-23 Aerosol nicht einatmen

S29 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

S-51 Nur in gut gelüfteten Bereichen anwenden

15.2 Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse

WGK 1 (schwach wassergefährdend)

TRG 300 Kennzeichnungspflichtig:

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Erwärmung über 50°C schützen.
Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder
auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten- Nicht rauchen. Bei Ge-
brauch Bildung leichtentzündlicher / explosionsfähiger Dampf - Luftgemische möglich. Nur in
gut gelüfteten Bereichen anwenden. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Nur
entleerte Dosen in die Wertstoffsammlung geben.

16. Sonstige Angaben

Aerosoltechnische Daten

Innenüberdruck bei 20°C: 0,35 MPa

Innenüberdruck bei 50°C: 0,60 MPa

Aerosolbehälter

Nenngröße: 400 ml

Leervolumen: 520 ml

Prüfdruck: 1,5 MPa